

## 1. Semester

### Einführung Transformation Design (12 Cr)

Gesellschaftliche Transformation (VL)

Transformation Design (HSE)

Ingenieurwissenschaftliche Aspekte des Transformationdesigns (VL-SE)

Digitale Kultur (VL)

### Schreiben, Präsentieren & Publizieren (3 Cr)

Einführung in das (design-) wissenschaftliche Arbeiten (VL)\*

### Master- Projekt 1 (15 Cr)

Projekt- Plenum (PJ-PL)

30 credits / 14 SWS

## 2. Semester

**Wahlbereich:**  
3 von 4 Modulen auswählen (je 3 Cr)

**Fortführung der drei gewählten**  
**Module des Wahlbereichs (je 5 Cr)**

### A: Gesellschaft, Zukunft, Transformation (8 Cr)

Einführung in die Gesellschaftslehre und Zukunftsanalytik (VL-SE)

Praxis der Zukunftsanalyse (HSE)

### B: Designwissenschaft (8 Cr)

Designforschung- Methoden und Praxis (VL-SE)

Designtheorie- Geschichte und aktuelle Diskurse (HSE)

### C: Eco-Design und Ingenieurwissenschaft (8Cr)

Eco-Design & Ingenieurwissenschaft (VL)

Eco-Design & Ingenieurwissenschaft (SE-LAB)

### D: Digitale Kultur und Nachhaltigkeit (8Cr)

Digitale Kultur & Nachhaltigkeit: Herausforderungen & Lösungen des Wechselverhältnisses von Digitalisierung und Nachhaltigkeit (VL)

Digitale Kultur & Nachhaltigkeit: Theorien, Modelle, Kritik und Lösungsansätze anhand exemplarischer Texte und Fallstudien (HSE)

### Schreiben, Präsentieren & Publizieren (6 Cr)

Vermitteln & Präsentieren (UE)\*

Schreiben & Publizieren (SE)\*

### Master- Projekt 3 (15 Cr)

Projekt- Plenum (PJ-PL)

30 credits / 10 SWS

### Master- Projekt 2 (15 Cr)

Projekt- Plenum (PJ-PL)

30 credits / 14 SWS

## 4. Semester

### Master- Arbeit (30 Cr)

Master- Colloquium (CO)

30 credits / 2 SWS

\*oder gleichwertige Veranstaltung

## Gesellschaft, Zukunft, Transformation

Vermittelt wird ein grundlegendes Verständnis der historischen Entwicklung und der Funktionsweise moderner Gesellschaften, Einblicke in die Methoden empirischer Gesellschaftsanalyse und Grundaspekte der Gesellschaftstheorie.

Dabei geht es schwerpunktmäßig um das Verständnis der erkenntnistheoretischen Prämissen und der Reichweite der Zukunftsanalytik, ihrer historischen Entwicklung und die Kenntnis ihrer zentralen Begriffe und Methoden und schließlich der Abläufe in der Vorgehensweise der Szenarioanalyse in konkreter Anwendung eines Szenarioprojektes anhand eines ausgewählten Themenbereiches und der abschließenden narrativen Darstellungs- und Kommunikationsformen ihrer Ergebnisse.

## Designwissenschaft

Erster Teil des Moduls ist die Einführung in die Designforschung als einem Prozess mit eigenem Paradigma der Wissensproduktion.

Vermittelt werden neben qualitativen Methoden aus der Sozialforschung insbesondere die analytischen, projektiven und synthetischen methodischen Ansätze aus dem Designbereich, Methoden der Designforschung, Fallstudien, Designkritik. Schwerpunkte sind das human-centered Design, das partizipative Design sowie Ansätze des Social Transformation Design.

Zweiter Teil des Moduls ist die theoretische Reflektion von Design als einer besonderen Disziplin im historischen, gesellschaftlichen und transdisziplinären Kontext. Anhand von ausgewählten Texten und Fallstudien und den dahinter stehenden Personen / Positionen / Ideen / Ideologien wird die Entwicklung der Designtheorie diskutiert.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Einführung in aktuelle Diskurse. Dabei werden die systemischen und evolutionären Ansätze sowie die Entwicklung von Konzepten der disziplinären Eigenständigkeit betont.

## Digitale Kultur & Nachhaltigkeit

Es handelt sich bei diesem Modul um ein in den Qualifikationszielen eng an dem entsprechenden Modul des Bachelorstudiums anknüpfendes Angebot.

Der Schwerpunkt liegt im Masterstudium bei der Fragestellung der Verknüpfung von Digitaler Kultur und dem globalen Nachhaltigkeitspostulat.

Je nach Ausrichtung und Rahmung des Einsatzes digitaler Technologien kann diese sehr wenig nachhaltig sein und gegebene Probleme des Energie- und Ressourcenverbrauchs drastisch verschärfen oder aber zur Lösung dieser Herausforderungen beitragen.

Neben den Mechanismen und Einsatzgebieten der flächendeckenden Implementierung digitaler Technologien und deren Konsequenzen für die radikale Veränderung ökonomischer, politischer und sozialer Prozesse weltweit (digitaler Kapitalismus, digitale Demokratie, digitale Sozialität) werden vor allem die möglichen Implikationen (z.B. Recht und informationelle Selbstbestimmung, Ressourcenintensität, verringerte Resilienz und Rebound-Effekte) dieser systemischen Innovationen betrachtet, diskutiert und hinsichtlich möglicher Lösungsansätze in den zukünftigen professionellen Handlungszusammenhang des Gestaltens gestellt.

## Eco-Design & Ingenieurwissenschaft

Die Lehrveranstaltung vermittelt intuitiv-handwerkliche und abstrakte, mathematisch basierte Prozesse der Produktentstehung und Ideenfindung sowie Methoden des Eco-Designs zur ökologischen Bewertung. Dabei werden aktuelle Fragestellungen aufgegriffen und im ökonomischen und gesellschaftlichen Kontext behandelt.

Wo möglich, dienen Experimente als Vermittlungsform und Möglichkeit, Erfahrungen zu sammeln.

Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Prinzipien, fachliches Wissen wird vermittelt, wo es zum Verständnis erforderlich ist.

## Schreiben, Präsentieren & Publizieren (3 Cr)

Es werden die Grundlagen wissenschaftlichen und die besonderen Merkmale designwissenschaftlichen Arbeitens, mit Fokus auf „practice-based research“, vermittelt.

Hinzu kommt die Einführung in das erweiterte Verständnis von Design als einem Denk- und Werkzeug zum Umgang mit komplexen systemischen Situationen sowie als Ideengenerator und Umsetzungsinstrument für gesellschaftlich und wirtschaftlich relevante Problemstellungen und Veränderungsprozesse.

Neben Input von Seiten der Lehrenden wird es auch umfangreiche Anteile von Selbstlernen/Voneinanderlernen im Studierendenteam geben.

